

TNI®20

Therapie mit nasaler Insufflation

Produktinformation



Das TNI®20 wird bei schlafbezogenen Atmungsstörungen eingesetzt. Es ist als höchst komfortable Alternative zu den am Markt befindlichen Atemtherapiegeräten entwickelt worden. Die Methode ist einmalig auf dem Weltmarkt.

Aufgabe

Eine große technische Herausforderung war die Konzeption, Entwicklung und Produktion eines „offenen Systems“, welches ohne gängige Masken oder Nasenstöpsel auskommt. Das häufige Problem in der Dichtigkeit bisheriger Produkte galt es damit zu lösen.

Eine weitere wichtige Anforderung war das Austrocknen der Nase des Patienten zu verhindern.

Als Rahmenbedingung galt der Lärmschutz in diesem Projekt.

Ergebnisse

seleon hat das TNI®20 gebaut, welches aus drei Komponenten besteht: dem Lüfter, dem Befeuchter und dem Applikator.

Klinische Tests mit Erwachsenen und Kindern wurden am renommierten Johns Hopkins University Hospital (JHU) in Baltimore durchgeführt. Diese Ergebnisse zeigen, dass bei Erwachsenen das TNI®20 die besten Ergebnisse bei leichtem bis mittelschwerem Befund erzielt. Allerdings konnten auch einzelne Patienten mit schwerem Befund erfolgreich behandelt werden.

Bei Kindern waren bisher alle durchgeführten Tests hochgradig wirksam und effizient in der Therapie, so dass dort bisher keine Einschränkungen bezogen auf den Schweregrad beobachtet wurden. Derzeit laufen weltweit mehrere Studien zu verschiedenen Anwendungen des TNI® in Deutschland und den USA.

Weiterhin haben Akzeptanzstudien ergeben, dass auch gesunde Testpersonen mit TNI®20 leicht einschliefen und sich nicht wesentlich dadurch gestört fühlten. Der warme und feuchte Luftstrom wird als angenehm empfunden.

Kundenvorteile

Die Methode ist international patentiert.

Die Akzeptanz der Therapie seitens des Patienten ist vor allem durch den einmaligen Applikator erreicht:

- Durch das „offene“ System ist beim Ausatmen kaum ein erhöhter Überdruck zu spüren.
- Gewohnte Körperhaltung beim Schlafen kann beibehalten werden, auch seitliches Schlafen und selbst Bauchlage ist möglich.
- Keine Schwachstellen in der Dichtigkeit durch das Verrutschen der Maske oder der Nasenstöpsel, keine Leckagenproblematik.
- Sehr dünner Schlauch, der den Patienten kaum stört.
- Kein Austrocknen der Nase durch die Befeuchtereinheit.

Durch die separate Lüftereinheit ist das TNI®20 sehr leise.

Die Bedienung ist intuitiv, Druckeinstellungen sind nicht nötig.

Das TNI®20 ist einfach zu handhaben und zu reinigen.

